

Stimmführer machen Theaterchor fit

SURSEE IM HINBLICK AUF DIE OPERETTENSAISON 2023 GIBTS WORKSHOPS FÜR CHORSINGENDE

Kommendes Jahr steht mit dem «Zigeunerbaron» im Stadttheater Sursee wieder eine Operettenproduktion auf dem Programm. Nach den Sommerferien starten die Chorproben. Um den Chor fit zu machen, verpflichtete man professionelle Stimmführer.

Nach zwei Jahren Corona-bedingten Unterbruchs plant die Musik- und Theatergesellschaft Sursee für 2023 wieder eine Operettenproduktion am Stadttheater: Wenn die Pandemie nicht wieder dazwischenfunkt, soll am 14. Januar die Premiere des «Zigeunerbarons» über die Bühne gehen. Wie diese Zeitung bereits berichtete, ging die Produktionsleitung von Isabelle-Ruf Weber an Katrin Gurtner über. Neuer musikalischer Leiter ist Harald Siegel. Die Regie wechselte ebenfalls – von Björn B. Bugiel zu Thomas Bayer. Bereits vor einem Jahr regelten die Stiftung Stadttheater und die Musik- und Theatergesellschaft die Nachfolge von Chorleiter Achim Glatz: Neuer Chorleiter ist Peter Meyer, der unter anderem den Surseer Kirchenchor St. Georg leitet.

Um für die vorgesehenen 26 Aufführungen der ausgesprochenen Choroperette «Zigeunerbaron» fit zu sein, wird nun der Theaterchor neu aufgestellt. Für die Chorproben, die am 22. August beginnen und jeweils am Montagabend stattfinden, hat man insgesamt acht Stimmführerinnen und -führer – also je zwei pro Stimmregister – verpflichtet, die an den Aufführungen auch das Einsingen des Chors übernehmen. Alle diese Stimmführenden haben einen professionellen musikalischen Hintergrund. Die gebürtige Surseerin Norma Widmer (Sopran) zum Beispiel steht vor dem Master-Abschluss in Musikpädagogik und Gesang an der Uni Luzern und tritt kommenden Sommer eine Stelle an der Musikschule Oberseetal an. Seit sie acht Jahre alt war, singt sie in Chören mit und trat auch schon verschiedentlich solistisch auf. Der Bassbariton Tobias Wuhrmehl schloss 2020 ebenfalls in Luzern sein Studium in Musikpädagogik ab. Ab dem Alter von zehn Jahren sang er in der Knabenkantorei Basel, und seit drei Jahren ist er Stimmführer im Surseer Kirchenchor St. Georg. Er trat schon solistisch in Gottesdiensten, aber auch konzertant auf.



Wollen dem Chor des Stadttheaters Sursee neuen Schwung verleihen: Stimmführerin Norma Widmer, der neue Chorleiter Peter Meyer und Stimmführer Tobias Wuhrmehl (von links).
FOTO DANIEL ZUMBÜHL

Workshops zum Schnuppern

«Für Chorsängerinnen und -sänger ist es toll, in der eigenen Stimmlage unter der Anleitung von Ausgebildeten zu singen», ist Peter Meyer überzeugt. Und Katrin Gurtner hofft, dass durch diese Professionalisierung auch einige bisherige Laiensängerinnen und -sänger wieder dabei sein und nach der Corona-bedingten Pause auf die Stadttheaterbühne zurückkehren werden. Hoch willkommen, Chorluft zu schnuppern, seien natürlich auch neue Sängerinnen und Sänger – ausdrücklich auch solche mit weniger Erfahrung. Um diese «gloschtig» zu machen, finden am 13./14. Mai und am 25./26. Juni zwei Workshops statt. Neben dem Gesanglichen wird es auch um den Inhalt des «Zigeunerbarons» gehen, den der neue Regisseur Thomas Bayer vermitteln wird. «Einzigste Voraussetzung für die Teilnahme an diesen Workshops ist das Interesse am Chorsingen und/oder an der Theaterwelt», bringt es Norma Widmer auf den Punkt.

DANIEL ZUMBÜHL

Infos unter www.stadttheater-sursee.ch/chor.